

PORTRAIT – NACHFOLGESUCHE

14. September 2021

Der Naturkost- und Naturkosmetikladen *Regenbogen* sucht eine Nachfolge

Der Friedberger Bioladen feiert 40-jähriges Jubiläum, im Rahmen der Wetterauer Ökomodellregionswoche (10. bis 18.09.2021). Das etablierte und zertifizierte Geschäft (Bundesverband Naturkost BNN) sucht aktuell eine Nachfolge.

Frankfurt (san).- Der Bioladen *Regenbogen* in Friedberg besteht seit 1981 und feiert nun Geburtstag: „Seit 40 Jahren verkaufen wir Naturkost und Naturkosmetik in höchster Bioqualität an eine stetig wachsende Zahl von Kunden und Kundinnen. Das ist ein Grund zur Freude und noch mehr für Dankbarkeit! Als Dankeschön gibt es in der Ökomodellregionswoche bis 18. September 2021 viele Rabattaktionen, Produkt-Neueinführungen, Verkostungen und Give-Aways, erläutert Inhaberin Marlu Müller-Bremm, die den Regenbogen seit 1990 führt.

Nun ist es an der Zeit, die Zügel aus der Hand zu geben. Sie wird in den Ruhestand gehen und sucht deshalb eine Unternehmensnachfolge für den etablierten Bioladen, den viele Stammkunden im Viertel schätzen.

Lange bevor Trends einsetzten, gab es im Regenbogen schon ein reichhaltiges unverpacktes Frischeangebot (vorzugsweise aus der Region), vegetarischer, veganer, glutenfreier Produkte und Fleisch in bester Bioqualität. Seit dem Gründungsjahr 1981 hat sich im Regenbogen Bioladen viel getan, so wurde er 2012 auf 160 Quadratmetern Verkaufsfläche erweitert und modernisiert. Doch hat sich an der Ladenphilosophie nichts verändert: „Von Anfang an waren sich die Gründungsmitglieder einig: mit einer ganzheitlich ökologisch-nachhaltigen Herangehensweise möglichst vielen Menschen Lebensmittel und Naturkosmetik in bester Bioqualität bereitzustellen und zu verkaufen. Und das ist bis heute so geblieben, beziehungsweise konnte erheblich gesteigert werden“, so Marlu Müller-Bremm.

Sie verkauft die gesamte Einrichtung mit dem Warenbestand. Das Geschäft ist der erste Fairtrade-Laden in Friedberg. Die Einarbeitung und die Übergabe werden zugesichert: Der Verein jumps Frauenbetriebe e.V., als hessenweite Anlaufstelle Unternehmensnachfolge, begleitet den Übergabeprozess des Ladens. Bei Interesse und für nähere Informationen können sich interessierte Nachfolgerinnen und Nachfolger an jumps-Beraterin Christine Acker wenden.

www.regenbogen-friedberg.de

Kontakt: Christine Acker, jump / Hessenweite Anlaufstelle
Unternehmensnachfolge, Tel: 069 - 715 89 550, E-Mail:
christine.acker@jump.de

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen



EUROPÄISCHE UNION:
Investition in Ihre Zukunft
– Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung.

FRAUEN
REFERAT

STADT  FRANKFURT AM MAIN